

Lehrgang: Neue Nachweisregeln für den Nichtwohnungsbau

Mittwoch und Donnerstag, 18., 19. März, Freitag, 27. März; Donnerstag, 2. April sowie Dienstag und Mittwoch, 7. und 8. April 2009, jeweils 9 bis 17 Uhr

Termin: Mittwoch und Donnerstag, 18. und 19. März 2009, 9 bis 17 Uhr

Ort: Mittwoch, 18. März 2009: BG Bau Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstr. 29 / 30, 10715 Berlin

Donnerstag, 19. März 2009: VCH-Akademie-Hotel ***
Heinrich-Mann-Str. 29, 13156 Berlin

Referent: Dipl.-Ing. Stefan Horschler, Architekt

Einleitung

- Unterscheidung Energieberatung und öffentlich-rechtlichem Nachweisverfahren
- Energiebedarf oder Energieverbrauch, Energieausweismöglichkeiten nach neuer EnEV
- einmalige Investitionskosten und regelmäßige Instand- bzw. Wartungskosten
- Energieeinsparpotentiale im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau im Bereich Gebäudetechnik, Heizung, Lüftung, Warmwasser, Klima- und Kühltechnik und Beleuchtung

Bilanzierungsmethoden

- Energieeinsparverordnung 2007 und Nachweisprozeduren für den Neubau / Altbau
- a) Wohnungsbau und b) Nichtwohnungsbau
- Energieausweise
- Ausblick auf die Neuerungen in 2009

DIN V 18599 Energetische Bewertung von Gebäuden

Berechnung des Nutz-, End- und Primärenergiebedarfs für Beheizung, Kühlung, Beleuchtung und Warmwasserbereitung

- Übersicht der DIN V 18599 in 10 Teilen
- Bezugsflächen, Systemgrenzen, Luftvolumen, wärmeübertragende Umfassungsfläche, beheiztes Gebäudevolumen - Beispiele

DIN V 18599 – 2

- Ermittlung von Wärmesenken und Wärmequellen
Ermittlung des spezifischen Transmissionswärmekoeffizienten Überprüfung von H_T' gemäß EnEV nach DIN V 18599 -2
- U-Wertberechnungen – aktuelle Neuerungen zur U-Wertberechnung von Fenstern gemäß Bauregelliste A Teil 1, Pfosten-Riegelkonstruktionen gemäß EN 13947, neue Regelungen aus der DIN EN ISO 6946 für Flachdächer und Durchdringungen aus Metall von Wärmedämmschichten
- Wärmebrückenarten und deren Quantifizierung, Vorstellen eines Wärmebrückenprogramms zur Berechnung von Werten als Hilfestellung detaillierter Wärmebrückenberechnungen, Berechnungen von Oberflächentemperaturen
- Ermittlung von Temperaturkorrekturfaktoren oder Berechnung von thermischen Leitwerten gemäß DIN EN ISO 13789 und DIN EN ISO 13370
- Ermittlung von Luftwechselraten über Fenster, Infiltration und Lüftungsanlagen
- Neue Regelungen zur Berücksichtigung von außen liegenden Verschattungsmaßnahmen, aktive / passive Systeme, Auswirkungen auf den Transmissionswärmekoeffizienten und die Tageslichtnutzung, wirksame Speicherfähigkeit
- Bilanzierung des Kühlbedarfs
- transparente Wärmedämmung und Glasdoppelfassaden
- Beispielübung zum sommerlichen Wärmeschutz